

GRUNDLAGEN UND ENTWICKLUNG DES PORTRÄTS IM DEUTSCHEN MITTELALTER

Von Sigfrid H. Steinberg.

Eine Bearbeitung der Bildnisse deutscher Menschen des Mittelalters, wie sie Walter Goetz seit einigen Jahren durch das Forschungsinstitut für Kultur- und Universalgeschichte an der Universität Leipzig veranstaltet, mag vielleicht die Erwartung hervorrufen, daß wir dadurch sichere Kenntnis von dem Aussehen historisch bekannter Persönlichkeiten erhalten werden. Der Wunsch, Gewißheit über die Erscheinung eines Karls des Großen, eines Ottos von Bamberg, eines Friedrich Barbarossas zu gewinnen¹⁾, ist es ja auch in erster Linie gewesen, der verschiedene Historiker in den letzten Jahrzehnten zur Beschäftigung mit der Geschichte des Porträts angereizt hat. Für die Kunsthistoriker, die das Material für solche Sammlungen vorbereiten, tritt der Bildinhalt meist so sehr hinter der stilistischen und ästhetischen Bewertung zurück, daß von ihnen eine einmal aufgenommene Benennung oft ohne Nachprüfung weitergegeben wird.²⁾

Man ist an die Betrachtung mittelalterlicher Porträts mit einer irrigen Voraussetzung herantreten und daher zu falschen Schlüs-

1) Ich nenne diese drei, weil das vorhandene Material über sie schon in Sonderuntersuchungen verarbeitet ist: P. Clemen, *Porträtdarstellungen Karls d. Gr.*, Aachen 1890; A. Hofmeister in der Ausgabe der *Prüfeninger Vita Ottos*, Greifswald 1924, S. XLIIIff.; M. Kemmerich über Friedrich I. in seiner „*Frühmittelalterlichen Porträtplastik*“, Leipzig 1909, S. 171ff.

2) Bezeichnend ist dafür die Namengebung des Rittergrabsteins im Merseburger Dom, die auf einem ganz leicht korrigierbaren Irrtum (vielleicht sogar einem Druckfehler) beruht, der immer mit fortgeschleppt wird. Der Ritter wird (in den Bau- und Kunstdenkmälern der Stadt Merseburg und anderwärts) als ein Ritter von Hahn bezeichnet. Dabei läßt das Wappen zweifelsfrei erkennen, daß es ein Ritter von Hayn ist. Es handelt sich um den 1276 als verstorben erwähnten Hermannus de Indagine, wonach das Grabmal um 1275—1280 zu datieren ist.